

Organisationen = Organisations

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **94 (2003)**

Heft 4

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bundesamt für Energie mit neuen Strukturen

(bfe) Die Abteilung Energiewirtschaft und -politik (AWP) des Bundesamtes für Energie wurde nach dem Nein zum EMG neu strukturiert, um für die kommenden Herausforderungen besser gerüstet zu sein. Die bisherige Sektion Energiemärkte und -versorgung ist am 1. Oktober 2002 durch zwei neue Sektionen ersetzt worden. Die Sektion Netze unter der Leitung von Rainer Bacher erarbeitet schwerpunktmässig die Grundlagen für die Neuordnung des Elektrizitätsmarktes. Die Sektion Energieversorgung unter der Leitung von Stefan Muster befasst sich mit der Gaswirtschaftsordnung, der Entwicklung der Energiemärkte, der dezentralen Stromproduktion und einer allfälligen Stromkennzeichnung.



EnergieSchweiz wird bekannter

Eine Umfrage vom Bundesamt für Energie hat erstmals den Bekanntheitsgrad und das Image des Programms Energieschweiz gemessen. Dieser sei in letzten Jahr um 10% gestiegen, ist die ermutigende Haupteckdaten der Befragung von 800 Schweizerinnen und Schweizern Ende Juni 2002.

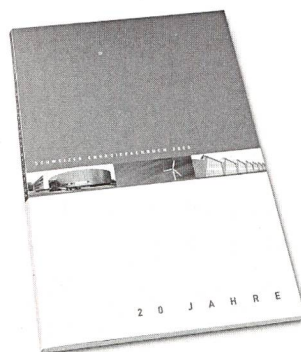
Fast zwei Drittel der befragten Schweizerinnen und Schweizer kenne das Programm allerdings noch nicht. Der Bekanntheitsgrad ist unter Männern etwas geringer, sehr gering ist er unter Jugendlichen und vor allem in den Grossstädten. 62% der Französischsprachigen und 63% der Deutschsprachigen kennen den Namen des Programms nicht.

www.energieschweiz.ch

La CORE accueille trois nouveaux membres

Le Conseiller fédéral Moritz Leuenberger a nommé trois nouveaux membres au sein de la Commission fédérale pour la recherche énergétique (CORE): M. Tony Kaiser, directeur du Alstom Power Technology Centre de Baden-Dättwil, M. Hajo Leutenegger, de la société Wasserwerke Zug, et M. Nicolas Wavre d'ETEL SA à Môtiers. Par ailleurs, MM. Marco Berg de l'Union pétrolière et Paul van Trigt d'ABB Energie Services Suisse, tous deux à Zurich, se sont tournés vers de nouveaux horizons professionnels et ont démissionné de la CORE.

La CORE a été instituée en 1986 par le Conseil fédéral. Ses membres représentent l'industrie, l'économie énergétique, les EPF, les Universités et les Hautes Ecoles spécialisées, les services cantonaux de l'énergie, le Fonds national suisse de la recherche scientifique, la Commission pour la technologie et l'innovation, les organes promotionnels de l'économie et le Conseil suisse de la science. La commission a pour tâche d'assister le Conseil fédéral et le Département fédéral de l'environnement, des transports, de l'énergie et de la communication (DETEC). Elle fixe les grandes options de la recherche énergétique suisse et s'occupe du transfert des résultats. La CORE établit tous les quatre ans le «Plan directeur de la recherche énergétique suisse de la Confédération», en l'occurrence pour 2004–2007.



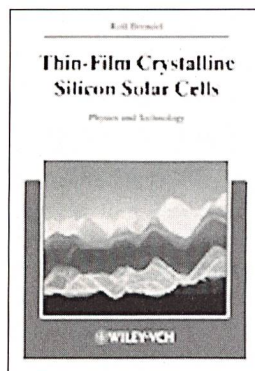
Schweizer Energiefachbuch 2003

Das neue 290 Seiten starke Energiefachbuch der Schweiz ist als Branchenführer ein wichtiges Nachschlagewerk und auch Ratgeber zur zukunftsorientierten Bauweise und intelligenten Energienutzung.

Schweizer Energiefachbuch 2003, Künzler-Bachmann Medien AG, Postfach 1162, 9001 St. Gallen, Tel. 071 226 92 92, Fax.: 071 226 92 31, E-Mail: n.kieninger@kbmedien.ch, Internet: www.kbmedien.ch.

Silizium-Solarzellen

Eine aktuelle Einführung in die physikalischen Eigenschaften von Silizium-Solarzellen. Mit dieser Neuerscheinung erhält der Leser aus Forschung und Anwendung einen Überblick über die rasant fortschreitenden Techniken auf dem Gebiet dünner Siliziumfilme.



Brendel, Rolf, Thin-Film Crystalline Silicon Solar Cells, Physics and Technology, 2003, Wiley-VCH, Berlin, 287 S., Geb., Fr. 146.–, ISBN 3-527-40376-0.

Energie für gute Architektur

Das Heft von Hochparterre und der Agentur für erneuerbare Energien und Energieeffizienz (AEE) lädt Baufachleute ein, ihre Bauten energieeffizient und mit erneuerbaren Energien zu betreiben. Fünf Beispiele zeigen, dass energieeffiziente Gebäude den selbst gestrickten Socken entwachsen sind und richtig gut aussehen können. Dies gilt nicht nur für Neubauten, sondern genauso für Renovationen.



Bis zu drei Exemplare können bei der Agentur für erneuerbare Energien und Energieeffizienz AEE, Seefeldstr. 5a, 8008 Zürich bezogen werden. Grössere Mengen werden zu Fr. 4.– pro Exemplar zzgl. Porto verrechnet. Bestellungen bitte an: kontakt@aee.ch, Tel.: 01 250 88 30

Aktuelle Richtlinien zu Strom in Europa

Die Bedeutung der Vorhaben der Europäischen Union für die Elektrizitätswirtschaft ist in den letzten Jahren stetig angewachsen. Die Loseblattausgabe gibt einen umfassenden Überblick über den aktuellen Stand europäischer Rahmenbedingungen mit Relevanz für die Elektrizitätswirtschaft.